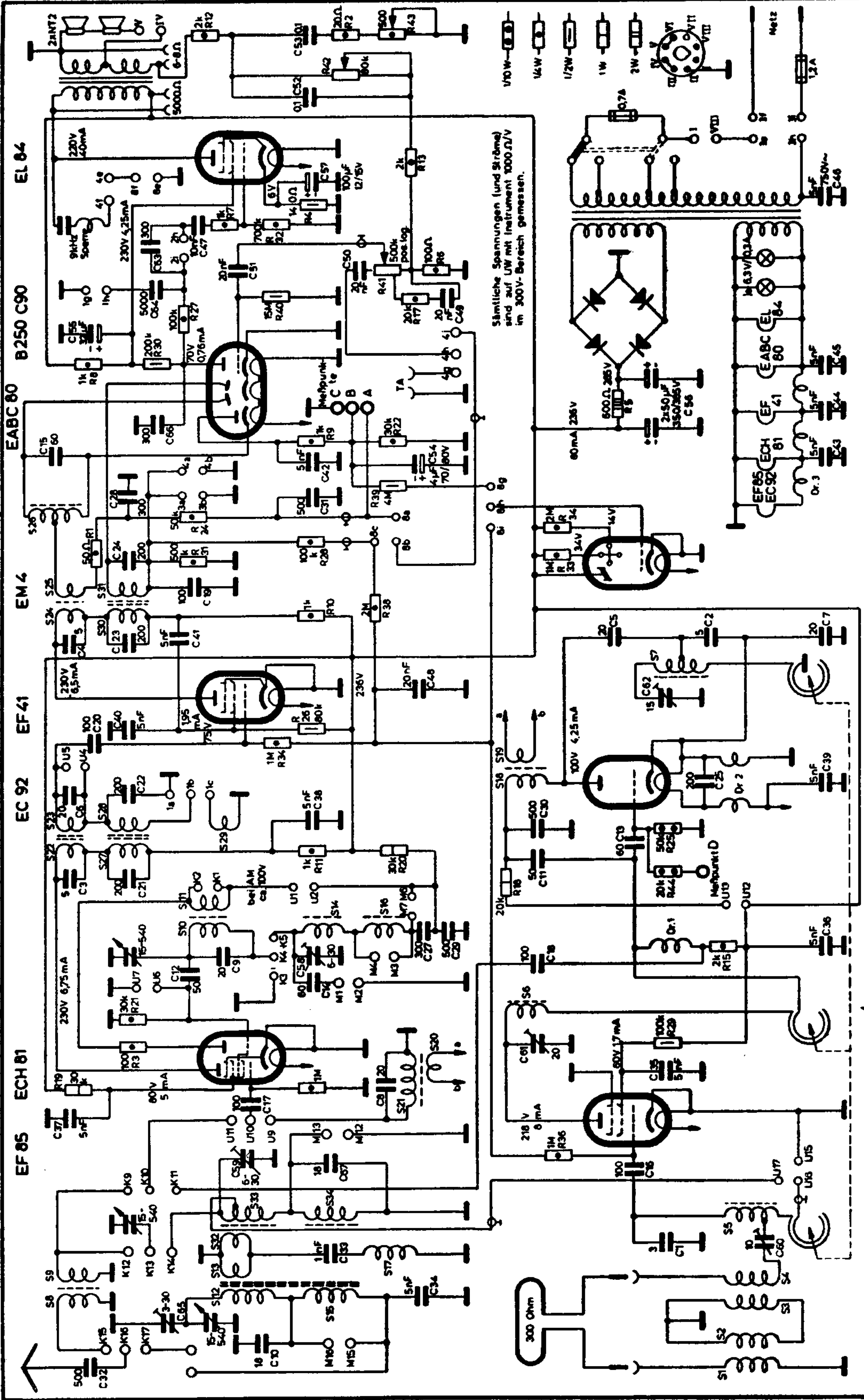


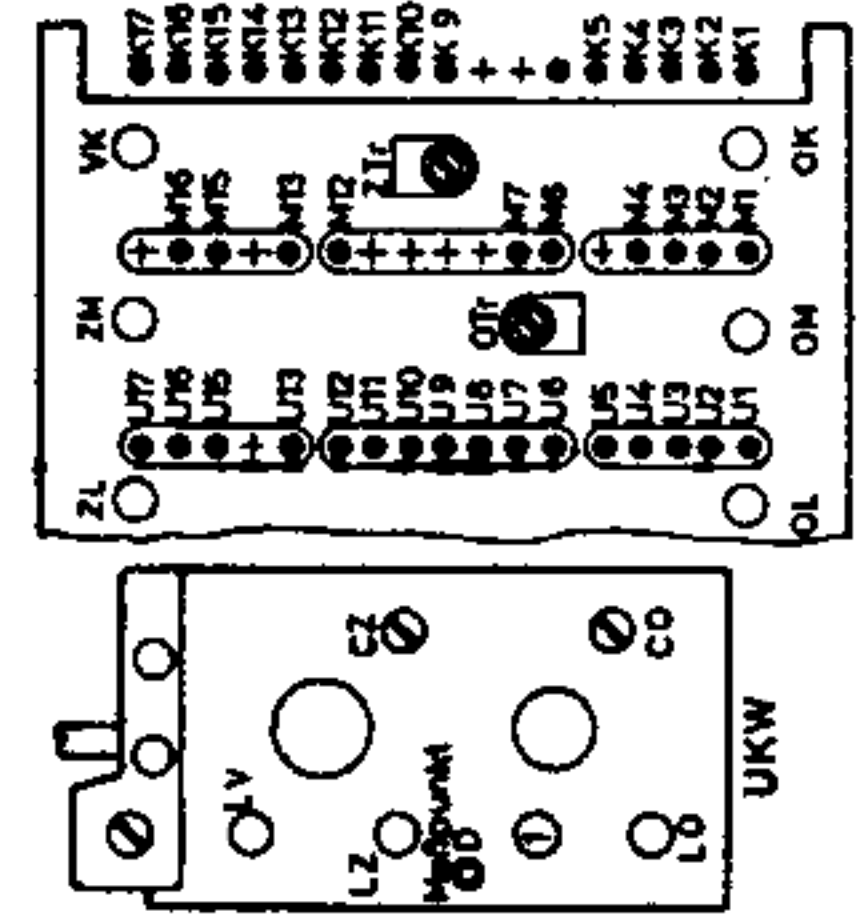


LOEWE OPTA „Globus Luxus“ Type 537W Ausgabe 1 Technische Daten

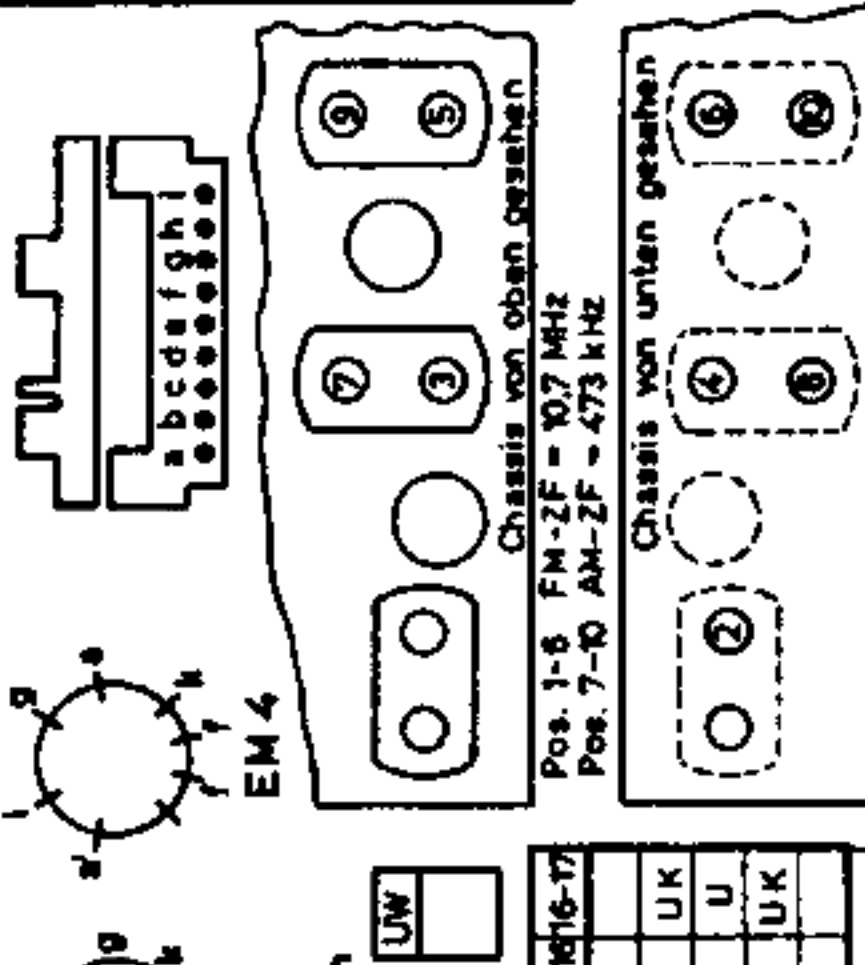
Brummspannung: an Anode EL 84 < 1%
 Klangfarbenregelung: getrennte Höhen- und Tiefenregelung durch 2 Potentiometer und 2 Klangregister-Tasten
 Gegenkopplung: Stromgegenkopplung regelbar
 Ausgangsleistung für 10% Klirrfaktor: 50W
 Lautsprecher-Magnet: 2x NT2 - Durchmesser: je 220 mm
 -Belastbarkeit: je 4W -Impedanz: je 36 Ohm
 -Membran: Newt
 Anschluss für 2. Lautsprecher (Impedanz): 6-8 Ohm
 Besonderheiten: Duplex-Automat-Abstimmung, MF-Vorstufe mit Eingangsbandfilter und Ferritantenne, getrennte Höhen- und Tiefenregelung, Bandbreitenregelung kombiniert mit 2 Klangregisterlasten, UKW-Dreifach-Tuner
 Gehäuse: Nussbaum hochglanzpoliert, 615 x 394 x 280 mm
 Preis mit Röhren: 398,-DM
 Schwingspannungen in Volt: gemessen an G1 TECH bzw. Messp. D m. Instr. 16,6 K Ohm/V (60 uV)

Zeiger auf Anschlag	UKW	KW	MW	LW
rechts	2,5	25	15	4
links	16	10	6	5
U g1 max	-	-	20	7

Stromart: Wechselstrom
 Spannung: 110/125/150/220V
 Leistungsaufnahme: ca. 50W
 Röhrenbestückung: EF 85, EC 92, ECH 81, EF 41, EABC 80, EL 84, EM 4
 Netzgleichrichter: AEG B 250 C90
 Sicherungen: 110/125V = 12A; 150/220V = 0,7A; 5x20 mm
 Skalenlampe: 2x 7/63V 0,3A zyl.
 Tasten: 8, davon 5 Bereichstasten - 1 Taste „Aus“ - 2 Klangregister
 Zahl der Kreise: AM 7, FM 9; abstimbar: AM 3, FM 3
 Wellenbereiche: UKW KW MW LW TA
 UKW: 87-100 MHz MW: 510-1640 kHz
 KW: 16-50 m LW: 145-410 kHz
 Empfindlichkeit: KW 15 MW 4 LW 4 uV an Ant. Buchse b. 50 mW Ausgang
 UKW 1 uV an 300 Ohm bei 12,5 kHz Hub und 26 db Rausch-Signal-Abstand.
 Bandspreizung: KW-Lupe
 Trennschärfe bei 1 MHz: 1:160
 Spiegeltwellenselektion: KW 1:30 MW 1:15000 LW 1:20000
 Zwischenfrequenz: AM 473 (464) kHz; FM 10,7 MHz
 ZF-Kreise: AM 4, FM 6
 ZF-Bandbreite AM: Taste „Tief“ gedrückt 4 kHz, Taste „Hoch“ gedrückt 9 kHz, FM: 150 kHz
 ZF-Saug- oder Sperrkreis: AM 1,
 FM Empfangsgleichrichter: Ratio Detektor
 Tonabnehmerempfindlichkeit: 6 mV für 50 mW bei 1000 Hz, Höhenregister auf Hell,
 Bassregister auf Dunkel, nur Taste „TA“ gedrückt.



UKW



Chassis von oben gesehen
 Chassis von unten gesehen

Pos.	1-8	FM-ZF	10,7 MHz
Pos. 7-9 <td>AM-ZF <td>473 kHz</td> <td></td> </td>	AM-ZF <td>473 kHz</td> <td></td>	473 kHz	

Pos.	1-8	FM-ZF	10,7 MHz
Pos. 7-9 <td>AM-ZF <td>473 kHz <td></td> </td></td>	AM-ZF <td>473 kHz <td></td> </td>	473 kHz <td></td>	

Pos.	1-8	FM-ZF	10,7 MHz
Pos. 7-9 <td>AM-ZF <td>473 kHz <td></td> </td></td>	AM-ZF <td>473 kHz <td></td> </td>	473 kHz <td></td>	

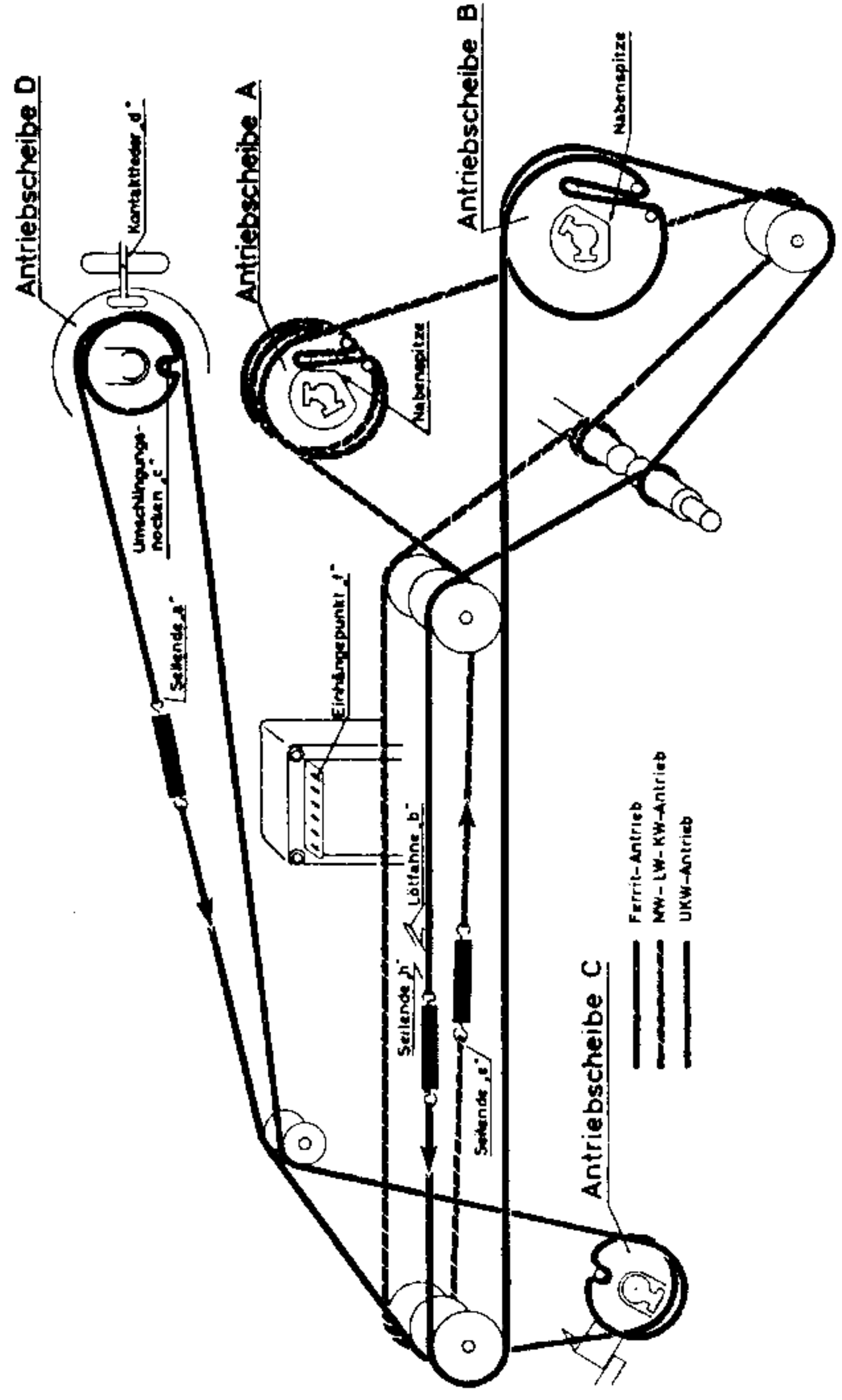
Pos.	1-8	FM-ZF	10,7 MHz
Pos. 7-9 <td>AM-ZF <td>473 kHz <td></td> </td></td>	AM-ZF <td>473 kHz <td></td> </td>	473 kHz <td></td>	

LOEWE OPTA

Montageanweisung

für Gerät „Globus Luxus“ Type 537

Seilführungsschema



Beim Seilauflegen für Ferrit-Antrieb ist zu beachten, daß:
Seilende „a“ mit Feder in Lötflanne „b“ eingehängt wird,
Seilscheibe „C“ auf Linksanschlag steht,
der Umschlingungsnocken „c“ in der Antriebscheibe „D“ nach
vorn steht, d. h. das Kontaktmesser in dem Kontaktfeder
paar „d“ steht.
Sodann wird das Seil in Pfeilrichtung unter Beachtung der
genauen Wicklungslagen aufgelegt.

Beim Seilauflegen für MW-LW-KW-Antrieb ist zu beachten, daß:
Seilende „e“ mit Feder in Punkt „f“ eingehängt wird.
Die Drehko-Achse wird auf Rechtsanschlag gebracht und
in dieser Stellung die Antriebscheibe „A“ so festgeschraubt,
daß die Nabenspitze nach links zeigt.
Dann wird Scheibe „A“ in Linksdrehung (ca. 1/3 Umdrehung)
in die gezeichnete Lage gebracht.
Sodann wird das Seil in Pfeilrichtung unter Beachtung der
genauen Wicklungslagen aufgelegt.

Beim Seilauflegen für UKW-Antrieb ist zu beachten, daß:
Seilende „h“ mit Feder in Lötflanne „b“ eingehängt wird.
Die Drehachse im UKW-Teil wird auf Rechtsanschlag
gebracht und Antriebscheibe „B“ so festgeschraubt,
daß die Spitze der Nabe nach oben zeigt.
Dann wird die Scheibe in Linksdrehung (ca. 2/3 Umdrehung)
in die gezeichnete Lage zurückgedreht.
Sodann wird das Seil in Pfeilrichtung unter Beachtung der
genauen Wicklungslagen aufgelegt.